


**LBG**
**BUSINESS-PLAN | STEUERN | SOZIALVERSICHERUNG  
UNTERNEHMENSBEWERTUNG | DUE DILIGENCE | RECHTSFORM**

# KAUF, VERKAUF ÜBERNAHME, ÜBERGABE

**Ein Kauf bzw. die Übernahme oder auch ein Verkauf bzw. die Übergabe eines Betriebes stellen für jeden Unternehmer eine besondere Herausforderung dar. Schließlich muss geklärt werden, ob der Unternehmenstransfer Sinn macht, welche steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Hürden idealerweise wann und wie genommen werden und ob die vorliegenden Unterlagen auch aussagekräftig, vollständig und stichhaltig sind. Wir unterstützen und beraten Sie dabei gerne!**

## ▪ **Business-Plan: Wirtschaftliches Konzept**

Wesentlich für einen gelungenen Unternehmenstransfer ist die frühzeitige Klärung, welche Ziele eigentlich erreicht werden sollen: Nachfolge sichern, Kaufpreis optimieren, Selbstständigkeit durch Unternehmenserwerb, Produkt- oder Dienstleistungspalette erweitern, Vertriebswege sichern, Fixkosten besser auslasten, Pension vorbereiten etc. Ebenso sind die bestehende und künftige Finanzierungsstruktur (Eigenmittel, Bank, Leasing, Lieferanten, Dritte, Raten, Renten... ) sowie die damit verbundenen Kosten, Laufzeit und Besicherung zu klären.

Dazu ist die Aufbereitung von Unterlagen, die Erarbeitung von zuverlässigen Berechnungen und die – oft schrittweise – Besprechung mit potenziellen Käufern/Verkäufern, Übergebern/Übernehmern und vor allem auch mit Banken erforderlich.

## ▪ **Unternehmensbewertung, Planrechnung**

Ob sich ein Unternehmenstransfer rechnet, hängt letztlich ganz entscheidend vom Kaufpreis/Verkaufspreis und den übernommenen Risiken ab. Oder anders – welches nachhaltig erzielte Jahresergebnis, nach Berücksichtigung eines angemessenen eigenen Arbeitslohnes, kann eigentlich erwirtschaftet werden. Ein fundierter Blick in die Zukunft auf Basis verlässlicher Unterlagen aus der Vergangenheit ist unverzichtbar. In der Praxis wird dazu eine plausible Planrechnung unter Berücksichtigung unterschiedlicher künftiger Entwicklungen aufgestellt, um ein gutes Gefühl für die realistische Bandbreite eines plausiblen Unternehmenswertes zu erhalten.

Schließlich interessiert den Käufer/Übernehmer, welche Zahlung er aus betriebswirtschaftlicher Sicht maximal

leisten sollte; umgekehrt den Verkäufer, welchen Verkaufspreis er zumindest erzielen muss, damit ein Verkauf Sinn macht. Bei Unternehmensnachfolgen stellt sich häufig die Frage nach dem angemessenen Unternehmenswert im Zuge einer familiären, fairen Vermögensaufteilung.

## ▪ **Steuern & Sozialversicherung Rechtsform, Gestaltung, Haftung**

Hinsichtlich Besteuerung macht es sowohl für Käufer/Verkäufer als auch für Übernehmer/Übergeber einen bedeutenden Unterschied, in welcher Weise was und wann übertragen wird. Ein klares, vorweg erstelltes Steuerkonzept unter Berücksichtigung von Sozialversicherungs- und Pensionsfragen wird daher in der Praxis regelmäßig erstellt.

Nicht zu vergessen ist dabei auch – je nach Rechtsform – die unterschiedliche Haftung für allfällige steuerliche oder sozialversicherungsrechtliche Versäumnisse der Vergangenheit.

## ▪ **Unternehmenstransfer und Due Diligence Verborgene Risiken vorweg erkennen**

Eine vertiefte Durchsicht („Due Diligence“) der wichtigsten wirtschaftlichen Entscheidungsunterlagen (Jahresabschlüsse, steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Situation, Dienst- und Werkverträge etc.) vor allem in Hinblick auf deren Zuverlässigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit sowie allfällige aus der Vergangenheit bestehende Steuer- und Sozialversicherungsrisiken hat sich vielfach bewährt.

**Wir begleiten Sie bei all diesen Fragen gerne. Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch!**

